

**MIT
EINER BESENLÄNGE
ABSTAND
DIE BESTEN!**



#NARRENHALTENZUSAMMEN
#NÄRRISCHEWEITSICHT
#KLUGENARRENHALTENSICHANDIEVORGABEN
#WIRBRAUCHENGESUNDENARREN

STUBENFASNET AULENDORF

VIRTUELL – INTERAKTIV – HOMEPAGE – FACEBOOK

www.Narrenzunftaulendorf.de

- | | |
|------------|---|
| 10.02.2021 | 19.00 Uhr virtuelle Maskenbeschwörung mit anschl. Übernahme der Amts- und Schlüsselgewalt |
| 11.02.2021 | 10.30 Uhr virtuelles Narrenbaumstellen
(Kinder können ihre gemalten Bilder in einen Briefkasten am Narrenbaum einwerfen) |
| 14.02.2021 | ca. 11.00 Uhr Aufzeichnung der Narrenmesse 2021 |
| 14.02.2021 | 14.00 Uhr Aufzeichnung vom Landschaftstreffen Aulendorf aus dem Jahr 1968 |
| 16.02.2021 | 20.00 Uhr virtueller Kehraus |
| 16.02.2021 | 23:45 virtuelle Rückgabe der Amts- und Schlüsselgewalt |

Wir brauchen gesunde Narren, deshalb haltet Euch bitte an die CORONA-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Selbstverständlich dürfen unsere Hästräger während der Hauptfasnet von Gumpigen Donnerstag bis Dienstag ihr Häs ohne Originalmaske zum Einkaufen oder für die Stubenfasnet anziehen.

Wir wollen in der Fasnet 2022 wieder gemeinsam mit euch allen durchstarten!

Deshalb bleibt gesund und passt auf euch auf!!!!

Impressum: „aulendorf aktuell“

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 19,50 (jährlich),
Auflage: 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522
Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: Druckerei Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Montag, 15. Februar 2021, 11.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge an aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei!
 aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktionelle Textbeiträge bitte in Textformat (z.B. word) senden und Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei) anhängen. Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Öffentliche Sitzungen

Mittwoch, 17. Februar 2021

VA, Ratssaal

Donnerstag, 18. Februar 2021

OR Blönried, Ratssaal

Montag, 22. Februar 2021

GR, Stadthalle

Mittwoch, 24. Februar 2021

AUT, Ratssaal

Donnerstag, 25. Februar 2021

OR Zollenreute, Ratssaal

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 13. Februar 2021

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Schloss-Apotheke, Aulendorf,
 Hauptstr. 53, Tel. 07525/92310

Sonntag, 14. Februar 2021

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Apotheke 14 Nothelfer, Weingarten,
 Ravensburger Str. 35, Tel. 0751/5611110

Alle Apotheken-Notdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.lak-bw.nottedienst-portal.de

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	07584/92170
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notruf (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Krankentransport, Erste Hilfe,	
Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt während	
und außerhalb der Dienststunden	911185
Wasserversorgung für Blönried,	
Tannhausen und Zollenreute	
während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437

Öffentliche Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg Sitz Gemeinde Ebersbach-Musbach

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16. September 1974 (Ges. Bl. S. 408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03. Oktober 1983 (Ges. Bl. S. 577) mit nachfolgenden Änderungen hat die Verbandsversammlung am 09. Dezember 2020 folgende Haushaltssatzung 2021 beschlossen.

§ 1 Ergebnishaushalt mit Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

- Im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen
 - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträgen von 137.500 Euro
 - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 137.500 Euro
 - Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0 Euro
 - Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträgen von 0 Euro
 - Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0 Euro
 - Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0 Euro
 - Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Saldo aus 1.3 und 1.6) von 0 Euro

2. Im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeiten von 137.500 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeiten von 118.500 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von 19.000 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 16.000 Euro
- Veranschlagter Finanzierungsbedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von 16.000 Euro
- Veranschlagter Finanzierungsbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von 3.000 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus

- Finanzierungstätigkeit 0 Euro
- 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 0 Euro
- 2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit** 0 Euro
- 2.11 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von 3.000 Euro

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf 0 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 5.000 Euro

§ 5 Verbandsumlage

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr von den Verbandsgemeinden folgende Umlage von 137.500 Euro
 Sie wird gemäß § 12 der Verbandssatzung von den Verbandsgemeinden erhoben.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung wird für das Haushaltsjahr 2021 hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 13. Januar 2021, Aktenzeichen 022-902.41, die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes bestätigt.

3. Auslegung der Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO an sieben Tagen und zwar von Montag, den 15.02.2021 bis Dienstag, den 23.02.2021 im Rathaus Ebersbach während den üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Ebersbach-Musbach, den 19.01.2021 gez. Haug, Verbandsvorsitzender

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn

die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Amtliche Bekanntmachung Zweckverband Wasserversorgung Atzenberg Sitz Gemein- de Ebersbach-Musbach

Bekanntgabe über die Feststellung der Jahresrechnung 2019

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Atzenberg hat in der Sitzung vom 09. Dezember 2020 die Jahresrechnung 2019 gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung festgestellt. Dies wird gemäß § 95 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung bekanntgemacht. Ebersbach-Musbach, den 19.01.2021
gez. Haug, Verbandsvorsitzender

Stadt informiert

Sitzung des Verwaltungsausschusses

am **Mittwoch, 17.02.2021, 18:00 Uhr**
im Ratssaal

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Protokoll
- 2 Haushalt 2021 - Vorberatung
- 3 Verschiedenes
- 4 Anfragen

Sitzung des Ortschaftsrates Blönried

am **Donnerstag, 18.02.2021, 19:30 Uhr**
im Ratssaal des Schlosses Aulendorf

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
- 2 Mitteilungen, Protokoll
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Baugesuche
- 4.1 Aufforstungsantrag Blönried, Flst. Nr. 119
- 4.2 Abbruch bestehender Garage, Neubau Garage mit Lager, Amberg 1, Flst. 914/1, Aulendorf - Blönried
- 4.3 Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Münchenreute, Würzbühl 2, Flst. Nr. 513/1 - Bauvoranfrage
- 4.4 Zeitnah eingereichte Baugesuche
- 5 Ökomaßnahme bei Dobelmühle/Blönrieder Ach
 1. Planungsvorstellung
 2. Ausschreibungsfreigabe
- 6 Bahnübergang Schmitzenweg, Blönried
- 7 Landtagswahlen 2021
- Repräsentative Wahlstatistik
- 8 Verschiedenes

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer zum 15.02.2021

Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. Februar 2021** ist die **1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung** fällig. Die Höhe der Rate ergibt sich aus dem Jahresbescheid oder einem entsprechenden Grundsteuer- und Gewerbesteuer-Änderungsbescheid.

Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den o.g. Zahlungstermin einzuhalten, um unnötige Kosten wie Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. Wir bitten Sie, die fälligen Steuerbeträge unter Angabe des Kasenzzeichens zu überweisen. Bei Abgabepflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Kämmerei, Steueramt

Scherenschleifer auf dem Wochenmarkt

Am kommenden Donnerstag, den 18.02.2021 bietet Herr Mohr mit seinem „Berger Schleifwägle“ wieder seine Dienste als Scheren- und Messerschleifer an. Außerdem finden Sie wie üblich frische regionale Produkte wie Obst, Gemüse, Backwaren, Wurst, Fleisch, Fisch, Käse, Eier, Gewürze, Mundschutz und Desinfektionsmittel für die Hände.

1000 Bäume für Aulendorfer Bürger

Die Stadt Aulendorf beteiligt sich an der Klimaschutzaktion des Gemein- detages Baden-Württemberg „1000 Bäume für 1000 Kommunen“

Eine Million Bäume für Baden-Württembergs Städte und Gemeinden - Klimaschutz ist eines der zentralen Themen, das Politik und Gesellschaft bewegt. Während auf der Bundes- und Landesebene seit langem über Klimaschutzmaßnahmen, neue Gesetze oder Verbote diskutiert wird, setzt der Gemeindegtag Baden-Württemberg für seine Städte und Gemeinden bereits das nächste Klimaschutzprojekt um. Ziel war bzw ist es, 2019 und 2020 landesweit in tausend Städten und Gemeinden jeweils tausend neue Bäume zu pflanzen. Nun wurde die Aktion bis 25. April 2021 verlängert.

Hauptziel der Aktion ist es, durch die Baumpflanzungen einen Beitrag zur Reduzierung des CO₂ in der Luft zu erreichen. Mit dieser Aktion setzen die Kommunen gemeinsam ein Signal im Sinne des Klimaschutzes und damit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger. Darüber hinaus kann die aktive Einbeziehung der Bürgerschaft in die Pflanzaktion durchaus ein sinnvolles Element sein: Denn neben der reinen CO₂-Reduktion ist mit dieser Aktion auch die Bewusstseinsbildung

verbunden, dass Klimaschutz nur konkret und vor Ort gelingen kann. „Wenn uns das in fast allen unseren Mitgliedsstädten und Gemeinden gelingt, haben wir rund eine Million neue Bäume im Land. Das entspricht ca. 330 Hektar Wald“, erklärte Gemeindegtagpräsident Roger Kehle. Da ein Hektar Wald rund 13 Tonnen CO₂ speichert, würde es durch die geplante Aktion gelingen, rund 4.300 Tonnen CO₂ pro Jahr zu binden – und das jährlich. Damit schaffen die Städte und Gemeinden einen weiteren spürbaren Beitrag zum Klimaschutz.

Die Stadtverwaltung Aulendorf und der Gemeinderat haben deshalb beschlossen, die 1.000 Bäume an interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Pflanzung in den heimischen Gärten, Wald- und sonstigen Grundstücken kostenfrei abzugeben.

So können Sie sich für einen Baum anmelden!

- Pro Grundstück werden maximal 3 Bäumchen ausgegeben (solange der Vorrat reicht).
- Es gibt keinen Anspruch auf einen bestimmten Baum.
- Bitte richten Sie Ihr Interesse mit Angaben zum Baumwunsch + Kontaktdaten an folgende Email baeume@aulendorf.de oder bestellen Sie Ihren Baum direkt über den Online-Shop der Homepage Aulendorf unter <https://tourismus.aulendorf.de/service-gaesteinfo/shop>, natürlich zum Nulltarif. Als Andenken erhält jeder neue Baumbesitzer ein Schildchen für seinen Baum bzw. Garten.
- Die Ausgabe der Baumpflanzen erfolgt an 3 Terminen im März (die genauen Termine werden noch bekanntgegeben). Senden Sie uns gerne Bilder Ihrer Baumpflanzungen per Email zu.

Folgende Baumarten stehen Aulendorfer Bürgerinnen und Bürger zur Auswahl (Containerpflanzen ca. 50 – 80 cm):

- Speierling
- Elsbeere
- Baumhasel
- Feldahorn
- Flatterulme

Für Eigentümer mit mehr Platz:

- Winterlinde
 - Esskastanie
- Baumarten kleineren Wachstums:
- Vogelbeere
 - Wacholder
 - Stechpalme



Bericht der Gemeinderatsitzung vom 25.01.2021

Bekanntgaben, Mitteilungen, Bekanntgabe nichtöffentl. gefasster Beschlüsse, Protokoll

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 14.12.2020 sind keine nichtöffentlich gefassten Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohnerfragestunde

Bauvorhaben Riedweg

Ein Bürger möchte wissen, ob es zum Bauvorhaben im Riedweg bereits eine detaillierte Baubeschreibung und ob die Referenzen im Internet herangezogen werden können, diese wirken wie „Holzbaracken“.

BM Burth erläutert, dass dies Referenzen darstellen. Es gibt allerdings noch keine Baupläne, die Planung ist noch nicht so weit fortgeschritten. Aktuell befindet sich man noch im Stadium der Voruntersuchungen. Die Bauweise wird modular erfolgen, um den Preisrahmen von bezahlbarem Wohnraum einzuhalten. Die Häuser haben bislang bereits Architekturpreise gewonnen.

Der Bürger möchte weiter wissen, ob der endgültige Beschluss bereits in der letzten Sitzung gefasst worden wäre, wenn nicht der formale Fehler bezüglich des Erwerbers seitens der Verwaltung passiert wäre. Dies bejaht BM Burth.

Der Bürger fragt weiter, ob die immer wieder in der Presse genannten Beispiele der Personengruppen, die dort einziehen können, fiktiv sind oder ob diese Personen tatsächlich einziehen werden.

BM Burth erläutert, dass man noch keine Anfragen hat. In diesem Stadium befindet man sich in der Planung noch nicht. Die Beispiele sind fiktiv, um darzustellen, wer einziehen könnte, und um zu zeigen, dass nicht nur Sozialleistungsempfänger, Geflüchtete oder Straffällige einziehen. Es wird im Februar eine Infoveranstaltung stattfinden, um alle offenen Fragen zu klären. BM Burth steht bis

dahin auch gerne telefonisch für Fragen zur Verfügung.

Eine Bürgerin begrüßt das Bauvorhaben. Sie möchte gerne wissen, wieviel der Quadratmeter Wohnflächen kosten wird und wieviel der Quadratmeter Wohnfläche aktuell kostet.

BM Burth erläutert, dass es in Aulendorf einen qualifizierten Mietspiegel gibt. Die ortsübliche Miete ist von zahlreichen Faktoren wie dem Baujahr des Gebäudes, dem Ausstattungsstandard o.ä. abhängig. Deshalb ist es schwierig zu sagen, wie die durchschnittliche Miete ist. Man kann sagen, dass bis 2013 Neubauwohnungen 11,00 Euro/m² gekostet haben. Hierzu gibt es Auswertungen. Die Wohnungen im Riedweg werden 30 % der Vergleichsmiete, vermutlich ca. 7,00 Euro/m², kosten.

Ein Bürger würde begrüßen, wenn auch 2-Zimmer-Wohnungen geplant werden. Grundsätzlich lobt er das Projekt.

BM Burth teilt mit, dass dies bereits von der Verwaltung beim Projektträger angefragt wurde. Es werden bei der weiteren Planung auch 2-Zimmer-Wohnungen berücksichtigt.

Abschluss eines Konzessionsvertrages über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen zur Gasversorgung in Aulendorf

BM Burth erläutert, dass der bisherige Konzessionsvertrag mit der Thüga AG für das Gasverteilnetz der allgemeinen Versorgung zum 29.07.2021 endet. Deshalb hat die Stadt Aulendorf die Kanzlei iuscomm Rechtsanwälte in Stuttgart, dort Herrn Rechtsanwalt Achim Zimmermann, mit der Begleitung eines Konzessionsverfahrens beauftragt.

Nach einem umfangreichen Verfahren wurden zwei Angebote abgegeben. Obsiegender Bieter ist demnach die Thüga Energienetze GmbH. Das Angebot der Thüga Energienetze GmbH erreichte insgesamt 970 Punkte, das Angebot der Netze BW GmbH 908 Punkte.

Hervorzuheben ist, dass zahlreiche weitergehende Zusagen getroffen wurden, die über den Musterkonzessionsvertrag Baden-Württemberg hinausgehen. Der Konzessionsvertrag selbst entspricht im Übrigen dem Musterkonzessionsvertrag Baden-Württemberg, der seinerzeit zwischen den kommunalen Landesverbänden und der EnBW ausgehandelt wurde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt die Durchführung des vorangegangenen Verfahrens zur Vergabe eines Konzessionsvertrages über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen zur Gasversorgung in Aulendorf gem. 46 EnWG zur Kenntnis.

2. Der Gemeinderat nimmt aufgrund der eingeholten Stellungnahme von Rechtsanwalt Achim Zimmermann (iuscomm Rechtsanwälte, Stuttgart) nach § 107 GemO zur Kenntnis, dass durch den Abschluss des Konzessionsvertrages mit der Thüga Energienetze GmbH

die Aufgaben der Gemeinde nicht gefährdet sind und die berechtigten wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde und ihrer Einwohner gewahrt sind.

3. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des beiliegenden Konzessionsvertrages über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Gasversorgung im Gemeindegebiet zwischen der Thüga Energienetze GmbH und der Stadt Aulendorf zu. Der Vertrag beginnt am 01.08.2021 und endet am 31.07.2041.

Einbringung des Haushalt 2021

Die Verwaltung bringt den Haushalt 2021 ein. Die Beschlussfassung erfolgt im März nach Vorberatungen in den zuständigen Gremien. Die zugehörigen Präsentationen der Verwaltung finden Sie auf www.aulendorf.de.

Neubau Grundschule - Erneute Vorstellung der 1. Entwurfsplanung der Variante 1 mit Grundsatzbeschlussfassung

Die Grundschule ist derzeit in drei Gebäuden zwischen Schulstraße und Schillerstraße untergebracht. Die Bauteile B (Bauteil 1996) und C (Bauteil 2013) sind in Erd- und Obergeschoss über einen Flur verbunden. Der Bauteil A (Bauteil 1956) ist nur über den Freibereich erreichbar. Der alte Bauteil aus dem Jahr 1928 wurde seit dem Jahr 2009 (Entwidmung) nicht mehr genutzt und wurde in den Sommerferien 2020 abgebrochen.

Die Grundschule Aulendorf ist zwischenzeitlich in allen vier Jahrgangsstufen vierzünftig. Rund 100 Kinder nutzen das Ganztagesangebot von Montag bis Donnerstag bis 15:45 Uhr. Rund 120 Kinder essen in der Mensa zu Mittag in einem 2 – Schichtbetrieb, jeweils mit steigender Tendenz.

Die bestehenden Räumlichkeiten sind vor allem für den Ganztages- und den Mensabetrieb nicht mehr ausreichend. Insbesondere ist zu beachten, dass in den nächsten Jahren ein Rechtsanspruch auf eine Ganztagesbetreuung in Grundschulen eingeführt werden soll.

Auf der Grundlage des am 15.10.2018 vom Gemeinderat beschlossenen Raumprogramms hat das Planungsbüro Kasten in Zusammenarbeit mit Frau Dettmar zwei Planungsvarianten für die Erweiterung der Grundschule entwickelt.

Die Variante 1 geht von einer Veräußerung des Bauteils A (1956) an den Landkreis aus und die Variante 2 sieht vor, dass der Bauteil A (1956) weiterhin von der Grundschule genutzt wird.

Variante 1 (bei Veräußerung des Bauteils A 1956)

Beteiligung

Zur Vorbereitung der Planung wurde ab Sommer 2019 ein Beteiligungsverfahren mit Schulleitung, Kollegium, Personal in der Ganztagesbetreuung und Mensa sowie den Schülern aller Jahrgangsstufen, den Planern und dem Bauamt der Stadt durchgeführt. Die Ergebnisse der Gespräche und die Eindrücke aus den Befragungen und den Projekttagen mit den Schülern wurden in die Vorplanung eingearbeitet.

Raumkonzept

Das Schulareal weist aufgrund der mehrfachen Erweiterungen sowohl der Grundschule als auch der Edith-Stein-Schule eine sehr heterogene Gebäudestruktur mit sehr unterschiedlichen Baustilen auf.

Der Erweiterungsbau für die Grundschule ist aus diesem Grund als ruhiges, einfaches, langgestrecktes Gebäude mit flachem Satteldach entlang der Schulstraße angeordnet. Eingangsbereich

Der Hauptzugang zur Grundschule ist wieder von der Schulstraße aus geplant. Das Erdgeschoss ist entlang der Schulstraße zurückgesetzt, sodass ein großzügiger Eingangsbereich entsteht.

Die offene Eingangshalle wird als Übergang über den unteren Schulhof weitergeführt und verbindet den geplanten Erweiterungsbau mit den beiden bestehenden Bauteilen B und C im östlichen Schulhof.

Der Übergang ist großzügig ausgebildet, da dieser Bereich auch als Treffpunkt (Aula) für jeweils eine Jahrgangsstufe dienen soll.

Ganztagesbetreuung

Im Erdgeschoss liegen mit direktem Zugang vom Eingangsbereich aus auf der nördlichen Seite die Räume für die Ganztagesbetreuung, mit offenen Lern- und Spielbereichen sowie abtrennbaren Einzelräumen. Ein Innenraum in Form eines Schneckenhauses soll einen geschützten Ruhebereich für die Kinder bieten.

Ruhe, Stille, Rückzug und Entspannung waren von Seiten der Schüler immer wiederkehrende Themen und Wünsche in den Vorbereitungsgesprächen und den bildlichen Darstellungen.

Kollegium und Verwaltung

Die Verwaltung und das Kollegium sind derzeit im Erdgeschoss des Bauteils C am südöstlichen Ende des Grundschulareals untergebracht. Um die Erreichbarkeit der Verwaltung und des Kollegiums für Schüler, Eltern, Referendare und Besucher zu verbessern wird in der Vorplanung vorgeschlagen, die Bereiche Kollegium und Verwaltung in den Neubau, mit Zugang von der zentralen Erschließungshalle aus, zu verlegen.

Mensa

Das Hanggeschoss des Erweiterungsbaus ist sowohl über die Treppe und den Aufzug aus der Eingangshalle als auch über einen ebenerdigen Zugang vom Schulhof aus erreichbar. Hier werden die Räume für die Mensa mit Küche und Nebenräumen geplant. Die Andienung ist wie bisher von der Hermann-von-Vicari-Straße aus ebenerdig möglich.

Für die Mensa ist nur in sehr geringem Umfang eine Nutzung als Veranstaltungs- oder Versammlungsraum vorgesehen, da größere Veranstaltungen wie zum Beispiel die Einschulungsfeiern in der Stadthalle stattfinden. Der Speisesaal soll gegliedert und durch Möbelemente unterteilt als familiäres „Esszimmer“ gestaltet werden, um vor allem die Lärmsituation, die im derzeitigen Mensabereich als belastend empfunden wird, zu verbessern.

Stadtkapelle

Die Stadtkapelle soll im Zuge des Neubaus einen Probensaal erhalten. Im Hanggeschoss entsteht ein abgeschlossener Be-

reich mit separatem Zugang, Probensaal, Lagerraum und sanitären Anlagen.

Lern- und Fachräume – Ersatz für Bauteil A (1956)

Im Obergeschoss des Erweiterungsbaus werden als Ersatz für die Räume im Bauteil A (1956) auf der nördlichen Seite Klassen- und offene Gruppenräume für eine Jahrgangsstufe angeboten.

Auf der südlichen Seite liegen die Fachräume für Musik und Kunst, jeweils mit Vorbereitungs- und Lagerraum, die Lehrküche, sowie die Schülerbibliothek mit Lesebereich auf der Galerie der Eingangshalle.

Bestand Bauteile B und C

Das Gebäude Bauteil C (2013) wird umstrukturiert und im Erdgeschoss teilweise umgebaut. Erd- und Obergeschoss werden jeweils für eine Jahrgangsstufe als Lernbereich genutzt.

Im Erdgeschoss entsteht im bisherigen Küchenbereich ein neues Klassenzimmer, die bisherigen Büroräume werden als Gruppenräume genutzt, im bisherigen Sekretariat entsteht ein Besprechungsraum für Eltern-, Lehrer- und Referendargespräche.

Im bisherigen Mensabereich ist eine Lerninsel mit Ruhebereich für die Schüler der drei Jahrgangsstufen aus Bauteil B (1996) und C (2013) vorgesehen.

Im Obergeschoss verbleiben die bestehenden 4 Klassenräume, zwei Klassenräume werden als Differenzierungs- und Gruppenräume umgestaltet, ein Raum wird für den Förderunterricht genutzt.

Im Bauteil B (1996) sind keine Umbauarbeiten erforderlich.

Die Lernräume werden ebenfalls für eine Jahrgangsstufe und zusätzlich für eine Vorbereitungsklasse genutzt.

Im Raumprogramm, das dem Vergabeverfahren zugrunde lag, waren 4.492 qm vorgegeben. Der Bauteil A (1956) hat eine Gesamtfläche von 1.104,10 qm. Bei einer Veräußerung an den Landkreis müssen diese Raumflächen im geplanten Neubau neu geschaffen werden. In der Planung von Variante 1 werden die Ersatzflächen vom Bauteil A (1956) mit einer Gesamtfläche von 865,50 qm neu geschaffen.

Bestand Bauteil B (1996) und C (2013)

Das Gebäude C (2013) wird umstrukturiert und im Erdgeschoss teilweise umgebaut. Erd- und Obergeschoss werden jeweils für eine Jahrgangsstufe als Lernbereich genutzt.

Im Erdgeschoss entsteht im bisherigen Küchenbereich ein neues Klassenzimmer, die bisherigen Büroräume werden als Gruppenraum, beziehungsweise offene Lernwerkstatt und als Besprechungsraum für Eltern-, Lehrer- und Referendargespräche genutzt.

Im bisherigen Mensabereich ist eine Lerninsel mit Ruhebereich für die Schüler der drei Jahrgangsstufen aus Bauteil B (1996) und C (2013) vorgesehen.

Im Obergeschoss verbleiben die bestehenden 4 Klassenräume, zwei Klassenräume werden als offene Lernwerkstatt beziehungsweise als Gruppenräume umgestaltet, ein Raum wird für den Förderunterricht genutzt.

Im Bauteil B (1996) werden keine Umbauarbeiten erforderlich. Die Lernräume werden ebenfalls für eine Jahrgangsstufe und zusätzlich für eine Vorbereitungsklasse genutzt.

Geplante Vorgehensweise

Damit die Planungen gezielt vorangetrieben werden können, muss erst die Umsetzung der Variante 1 als Grundsatzbeschluss vom Gemeinderat gefasst werden.

Für die weiteren Planungsschritte und vor allem auch zum Erhalt einer Kostensicherheit ist die Beauftragung der Fachplaner in der Sitzung im Februar vorgesehen.

Vorschläge der Verwaltung

Zu den relevanten Einwänden und Anregungen der Schule und der Stadtkapelle schlägt die Verwaltung folgendes vor:

Zugang Stadtkapelle in den Probenraum

Die Verwaltung befürwortet den Zugang zum Probenraum über eine Außentreppe von der Schulstraße entlang des Giebels auf der Südseite vom geplanten Gebäude zum vorgesehenen Eingang auf der Schulseite.

Die Abtrennung zwischen Schulstraße und Schulhof könnte mittels eines Zaunes mit anschließbarer Türe erfolgen.

Für den Transport von Spielgeräten könnte bei Bedarf die Zufahrt von der Hermann-von-Vicari-Straße über den Schulhof erfolgen.

Doppelnutzung von Räumen

Die beiden kleinen Räume im UG sollten für eine Doppelnutzung durch die Schule und die Stadtkapelle wie bereits angedacht entsprechend geplant werden.

Gegebenenfalls muss für den Außengeräte-raum eine andere Lösung oder Standort gefunden werden.

Die Nutzung des Musiksaals im Obergeschoss sollte den Vereinen weiterhin ermöglicht werden, allerdings über den Haupteingang von der Schulstraße her und nicht wie von der Schule vorgeschlagen über eine Außentreppe im Giebelbereich.

Planerisch und auch aus Kostengründen ist eine bequem begehbare Außentreppe zur Erschließung des Musiksaals von außen nur schwer darstellbar. Eine zweckmäßige und notwendige Fluchttreppe ist planerisch einfacher umzusetzen und auch kostengünstiger. Die Schließung vom Gebäude bei einer Vereinsnutzung muss dann entsprechend organisatorisch geregelt werden.

Lüftung

Die Schule fordert für den Neubau eine zentrale Lüftungsanlage. Das Thema zentrale Lüftungsanlage sollte zu gegebener Zeit zusammen mit dem Fachplaner diskutiert werden.

In der vorliegenden Kostenschätzung sind Kosten für eine zentrale Lüftungsanlage enthalten. Die Lüftung teilt sich in 3 Gruppen auf. Bereich Mensa und Küche, innenliegende Räume und alle anderen Räume

Stellplätze

Die Verwaltung schlägt vor, die baurechtlich notwendigen Stellplätze auf dem Grundstück der Grundschule auszuweisen.

Entsprechend dem geplanten Eingang könnten diese entlang der Schulstraße in Richtung Hermann-von-Vicari-Straße hergestellt werden.

Kosten

Die Kostenschätzung für die Variante 1 vom 06.10.2020 liegt bei brutto 7.239.150,00 € einschließlich dem Anteil der Stadtkapelle.

Die Stadtkapelle wird die Zahlung eines Einmalbetrages leisten und sich in Form von Eigenleistungen einbringen. Die Höhe der gesamten Eigenleistung durch die Stadtkapelle wird entsprechend der abschließenden Entwurfsplanung ermittelt und in der nächsten Vorstellung im Gemeinderat in die Kostenentwicklung eingearbeitet.

Die Einnahmen durch den Verkauf des Bauteils A (1956) liegen je nach genauer Grundstücksgröße bei rund 890.000,00 €.

Der Gemeinderat beschließt mit 18 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme:

1. Die Umsetzung der Planungsvariante 1 wird als Grundsatzbeschluss beschlossen.
2. Der Zugang zum Probelokal erfolgt über die Schulstraße.
3. Die beiden kleinen Räume in UG werden von der Schule und der Stadtkapelle doppelt genutzt.
4. Der Zugang der Stadtkapelle erfolgt über den Haupteingang, nicht über eine Außentreppe
5. Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechend der beschlossenen Entwurfsplanung Förderanträge zu erarbeiten und zu stellen.

Ausschreibungskriterien für den Bauplatz 22 im Baugebiet „Tafelesch“

Ausschreibung im Höchstgebotsverfahren BM Burth erläutert, dass der Kaufvertrag über den Bauplatz mit der Nr. 22 im Baugebiet „Tafelesch“ von der Verwaltung nicht abgewickelt werden konnte. Dieser Bauplatz kann jetzt wieder verkauft werden.

Aufgrund der zu erwartenden großen Nachfrage nach dem letzten Bauplatz im Baugebiet wird vorgeschlagen, dass dieser Bauplatz im Höchstgebotsverfahren veräußert wird. Bei diesem Verfahren wären eventuell auftretende rechtliche Ansprüche unterlegener Bewerber ausgeräumt.

OV Wülfrath zeigt sich überrascht von dem Vorschlag der Verwaltung, insbesondere in Hinblick auf das kürzliche Interview von BM Burth in der Presse, in dem er sagte, die Stadt solle bei Bauplatzverkäufen nicht als Preistreiber fungieren. Er könnte sich ein Losverfahren besser vorstellen.

BM Burth erläutert, dass sich diese Aussage in der Presse auf ein gesamtes Baugebiet, konkret das Baugebiet Buchwald, bezog. Das Höchstgebotsverfahren ist für ihn analog zu sehen wie im letzten Jahr beim Baugebiet Heinestraße. Er kann sich aber auch ein Losverfahren vorstellen.

SR Michalski stellt den Antrag, den Bauplatz im Losverfahren zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Bauplatz mit der Nr. 22 im Baugebiet „Tafelesch“ wird im Losverfahren ausgeschrieben.
2. Der Familienrabatt wird gewährt.
3. Die Variante mit der Vermietung des Gebäudes ist nicht möglich. Es ist nur eine Eigennutzung möglich.

12. Bündelausschreibung für den kommunalen Erdgasbedarf 2022 – 2024

Frau Johler erläutert, dass die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft des Gemeindetages Baden-Württemberg im Jahr 2021 erneut die Teilnahme an einer gemeinsamen Ausschreibung zur Erdgaslieferung für die Lieferjahre 2022 – 2024 anbietet. Lieferbeginn ist der 01.01.2022. Die Vertragslaufzeit beträgt drei Jahre und endet automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Um den Anforderungen des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes Baden-Württemberg Rechnung zu tragen, bietet die Gt-service auch an, Erdgas mit 10%-igem Biogas-Anteil auszusprechen. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, sämtliche gemeindlichen Abnahmestellen wieder mit einem 10%-igen Bioerdgas-Anteil auszusprechen. Nach den Erfahrungen der Gt-service GmbH kann davon ausgegangen werden, dass hierfür Mehrkosten von ca. 0,4 ct/kWh netto zu rechnen ist, wobei es sich dabei lediglich um eine Prognose handelt. Für alle derzeitigen Abnahmestellen der Stadt Aulendorf würde dies rd. 3.000,00 € netto/Jahr mehr bedeuten.

Die Ausschreibung kostet 78,00 Euro sowie 8,90 Euro jährlich pro Abnahmestelle (jeweils netto). Folgende Abnahmestellen hat die Stadt aktuell:

- Krippe Villa Wirbelwind
- KiGa St. Georg Zollenreute
- Stadthalle
- Dorfgemeinschaftshaus Zollenreute
- KiGa Villa Wirbelwind
- Grundschule
- Betriebshof Lager
- Feuerwehr Aulendorf
- Obdachlosenunterkunft
- Obdachlosenunterkunft

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Gemeinderat nimmt die Ausschreibungskonzeption der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH nebst Anlagen zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird bevollmächtigt, die Gt-service Dienstleistungs-gesellschaft mbH (Gt-service GmbH) mit der Ausschreibung der Erdgaslieferung ab 01.01.2022 dauerhaft zu beauftragen, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedienen kann.
3. Der Gemeinderat bevollmächtigt den Aufsichtsrat der Gt-service GmbH die Zuschlagsentscheidungen und Zuschlagserteilungen im Rahmen der Bündelausschreibung(en) Erdgas, an denen die Stadt teilnimmt, namens und im Auftrag der Stadt vorzunehmen.
4. Die Stadt verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibungen als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Erdgasabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die jeweils den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der jeweils vereinbarten Vertragslaufzeit.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, Erdgas mit folgender Qualität im Rahmen der Bündelausschreibungen Erdgas über die Gt-service GmbH auszusprechen: Für alle Abnahmestellen Erdgas mit einem Anteil von m 10 % Bioerdgas.

Annahme und Verwendung von Spenden

BM Burth erläutert, dass die Gemeinde nach § 78 Abs. 4 GemO zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen kann. Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Bürgermeister. Über die Annahme oder Verwendung entscheidet der Gemeinderat. Die aktuelle Liste der eingegangenen Spenden wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die aufgeführte Spende von **SR Rothmund** anzunehmen und entsprechend des genannten Zwecks zu verwenden.
2. Der Gemeinderat beschließt weiter einstimmig, die anderen aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend des genannten Zwecks zu verwenden.

Verschiedenes

Winterdienst

SR Michalski wurde von Bürgern angesprochen, weil bei dem Schneefall in den letzten Tagen die Kategorie 3 nicht geräumt wurde. BM Burth erläutert, dass dies bereits letzte Woche im Verwaltungsausschuss Thema war. Der Betriebshof hat mitgeteilt, dass der Schnee in manchen Straßen schon so festgefahren war, dass er nicht mehr abgefahren werden konnte. Außerdem sind in manchen Straßen so viele Autos geparkt, dass es sehr schwierig ist, an diesen Stellen zu räumen. Zudem gibt es aktuell Lieferschwierigkeiten mit dem Salz.

Kindergartengebühren im jetzigen Lockdown

SR Michalski möchte wissen, ob es bereits eine Lösung gibt für die Kindergartengebühren, die im jetzigen Lockdown erhoben werden, obwohl die meisten Kinder nicht im Kindergarten betreut werden können.

BM Burth erläutert, dass es eine landeseinheitliche Regelung geben wird. Diese Regelung wartet die Verwaltung noch ab und wird sich ihr dann anschließen. Stand heute geht er von einem Erlass der Gebühren im Monat Januar aus. Dies wurde auch bereits so kommuniziert.

Anfragen gem. § 4 Geschäftsordnung

Es werden keine Anfragen gestellt.

Standesamt

Wir gratulieren
herzlich



Frau Liselotte Bayer
Frau Irmgard Schorer
zum 85. Geburtstag

Ehepaar Lucia Milazzo und
Giacomo Giordano
zur Eisernen Hochzeit

Netzwerk Ehrenamt



Ehrenamt der Woche

Vereine, Institutionen und Organisationen in Aulendorf stellen sich vor!

In unserer neuen, regelmäßigen Rubrik möchten wir jede Woche einen Verein, eine Institution oder Organisation und seine/ihre ehrenamtliche Arbeit in Aulendorf vorstellen. Falls Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei der angegebenen Kontaktadresse!



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Aulendorf

Der Albverein feiert im Jahr 2021 sein 125jähriges Bestehen und will seinen Mitgliedern und auch Gästen bei seinen Wanderungen die nähere und weitere Umgebung von Aulendorf/Oberschwaben näherbringen.

Die Vorstandschaft (alles Ehrenamtliche) bespricht und entwirft gemeinsam mit den Wanderführern die Touren, die für das jeweils kommende Jahr anstehen. Ein Wanderplan zeigt dann den Mitgliedern und solchen die es werden möchten „wo es lang geht“. Natürlich sind im Jahresablauf neben der Jahreshauptversammlung auch verschiedene Treffen mit anderen Ortsgruppen zu gemeinsamen Wanderungen geplant. Jeder der sich gerne in der Natur aufhält/bewegt ist immer herzlich willkommen. Die meistens am Sonntag stattfindenden Wanderungen sind zwischen 8 und 15 Kilometern. Wer sich für die verschiedenen „Ämtchen“ als Ehrenamtlicher interessiert kann sich jederzeit zu weiteren Infos melden, vielleicht auch für eine Schulung als Wanderführer. In der jetzigen Corona-Pandemie können wir leider erst wieder starten, wenn eine kleine Gruppe mit ca. 10 Personen erlaubt ist (dann selbstverständlich mit den geltenden Regeln).

Kontakt:

Brigitte Fath
Tel. Nr. 07527/1502
E-Mail: sav-aulendorf.fath@web.de
www.aulendorf.albverein.eu



Hofgarten-Treff

Angebot „Offenes Elterncafé online“

Die Kontaktmöglichkeiten sind momentan sehr beschränkt und viele sehnen sich nach einem Treffen mit anderen Gleichgesinnten. Eltern von Kleinkindern möchten sich einfach so über Alltägliches austauschen, Mamas die eine schlechte Nacht hatten brauchen mal kurz jemand zum Reden, Papas haben gezielte Fragen an die Familienbesucherin...

Gehören Sie zu diesem Personenkreis dazu? Oder Sie sind einfach interessiert, wie so etwas funktioniert? Dann nutzen Sie die Möglichkeit, im „Elterncafé online“ vorbeizuschauen. Es findet statt am Donnerstag, den 25.02.2021 von 10-11 Uhr. Wenn Sie sich bis Di 23.02. anmelden bei familienbesuche@aulendorf.de bekommen Sie den Zugangscode zugeschickt. Während der Konferenz kann der Zugangscode über WhatsApp oder SMS bei der Familienbesucherin Mirjam Messner angefordert werden. Tel: 0151 29231732

Vortrag: Frühkindliche Bildung im Lockdown

Dienstag, 16.02.2021 um 19:30 Uhr

Die Kitas sind geschlossen. Unsere Kinder haben kaum Sozialkontakte. Doch Kinder brauchen Kontakte zu Kindern, brauchen Anreize und Erlebnisräume, damit sie ihre Entwicklungsschritte aufeinander aufbauen können.

Der Tagesablauf und die Spiel- und Lernangebote im Kindergarten sind genau darauf abgestimmt, dass sich Kinder in ihrer Entwicklung entfalten können.

Die kindliche Neugierde und die Freude am Entdecken sind Grundvoraussetzungen für das Lernen. Damit sie diese Eigenschaften beibehalten, können wir sie als Eltern im Alltag unterstützen.

Anhand von Praxisbeispielen möchte ich Ihnen Ideen zur Umsetzung und Weiterentwicklung geben.

Referentin: Elisabeth Heiß (Heilpädagogin)
Online-Seminar: über Zoom

Den Link erhalten Sie bei Anmeldung am 15.02.2021

Bitte melden Sie sich online im Familientreff-Hofgarten-Treff,

E-Mail: hofgarten-treff@caritas-bodensee-oberschwaben.de
an. Der Vortrag ist eine Veranstaltung des **Sozialraumbündnis**
-Alle an einem Strang-

Vortrag: Neue Medien im Familienalltag

Mittwoch, 24.02.2021
um 19:30 Uhr

Die digitalen Medien bestimmen unseren Familienalltag mehr denn je.

Sie als Eltern können Ihre Kinder für eine sichere Medienkompetenz stärken, indem Sie über die aktuelle Medienwelt Bescheid wissen und eine eigene Anwendungskompetenz entwickeln. Fragen zu Dauer und Art der Mediennutzung, sinnvoller Gebrauch und Lernpotentiale, Kinder- / Jugendmedienschutz und Medienerziehung von Anfang an werden an diesem Abend beantwortet.

Referenten: Viktoria Kriwobok und Martin Bräuning

CJD Ravensburg/ Biberach, medienpädagogische Referenten des LMZ Baden-Württemberg

Online-Seminar: über Blue Button

Den Link erhalten Sie bei Anmeldung 2Tage vor Termin

Bitte melden Sie sich online im Familientreff-Hofgarten-Treff,

E-Mail: hofgarten-treff@caritas-bodensee-oberschwaben.de

an.

Der Vortrag ist eine Veranstaltung des **Sozialraumbündnis**

Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 13. Februar 2021

18:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 14. Februar 2021

9:01 Uhr Narrenmesse (nur gegen Voranmeldung)

11.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 17. Februar 2021 - Aschermittwoch

9:00 Uhr Hl. Messe

18.30 Uhr Hl. Messe

Kirchenchor St. Martin, Aulendorf

Sonntag, 07. Februar 2021, 9.00 Uhr; Es singt Eine Frauenschola des Kirchenchors; Orgel: Gerlinde Rief-Siegle

Sonntag, 14. Februar 2021, 11.00 Uhr; Es singt eine Frauenschola des Kirchenchors; Orgel: Wilfried Kirner

Mittwoch, 17. Februar 2021 - Aschermittwoch - 18.30 Uhr; Es singt eine Männerchola des Kirchenchors ; Orgel: Gerlinde Rief-Siegle

Sonntag, 21. Februar 2021 1. Fastensonntag - 9.00 Uhr; Es singt ein Gesangstrio des Kirchenchors; Orgel: Wilfried Kirner

Sonntag, 28. Februar 2021 2. Fastensonntag - 11.00 Uhr; Es singt eine Frauenschola des Kirchenchors; Orgel: Gerlinde Rief-Siegle

Fastenaktion für 2021

Die vierzig Tage der Buße beginnt am Aschermittwoch. Wir haben uns in den letzten Jahren besondere Zeichen gesetzt als einzelne Person und als Gemeinde um uns auf das Wesentliche im Leben zu konzentrieren und den Weg mit Jesus zu gehen. In diesem Jahr laden wir Sie herzlich ein zur Fasten-Aktion „Klimaschutz und Klimagerechtigkeit“. Dafür gibt es jede Woche Impulse auf der Homepage der Diözese. Wer keinen Zugang zum Internet hat und diese Impulse gerne in Papierform bekommen möchte, kann sich im Pfarrbüro melden. Einige Exemplare werden jede Woche in der Fastenzeit in der Kirche am Bücherstand ausgelegt.

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Das nächste Abenteuer mit Roxy Ross und Gani Gans steht vor der Tür. Unter dem Motto "Mit allen Sinnen bewusst durch die Fastenzeit" begleiten die beiden Maskottchen junge Familien ab Sonntag, 14. Februar 2021 von Fasnet durch die Fastenzeit bis Palmsonntag. Sie sind dabei auf der Suche nach dem Mehrwert dieser besonderen Tage. Jede der Wochen befasst sich mit einem Sinn. Mal geht es darum, genau hinzuhören. In der Woche drauf sind die Familien eingeladen, mit offenen Augen durch ihre Welt zu gehen. Fühlen, riechen, schmecken - und das intensiv - dazu lädt das Fastenabenteuer ein. Für jeden Tag gibt es einen Tipp: mal kreativ, mal musikalisch, mal draußen, mal drinnen, mal spirituell, mal spielerisch.

Ab dem 1. Februar stehen die Materialien unter: www.wir-sind-da.online/fastenabenteuer zum Download bereit.

Familien können sie sich herunterladen. MultiplikatorInnen können sie verteilen. Zu finden sind Ideen, Geschichten, Tipps für die bevorstehenden Tage bis Palmsonntag. Für die Kar- und Ostertage ist schon das nächste Abenteuer mit Roxy und Gani in Planung. Es wird rechtzeitig vor der Karwoche online gehen.

Zielgruppe: Familien mit Kindern im Kita- und Grundschulalter;

Gottesdienste Thomasgemeinde

Sonntag, 14. Februar 2021 – Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jörg Weag

Wir bitten unsere Gottesdienstbesucher, nur noch OP-Masken oder FFP2 Masken im Gottesdienst zu tragen. Wir bedanken uns für das Verständnis und das Mittragen dieser Entscheidung bei allen Gemeindemitgliedern!

Gottesdienste Neuapostolische Kirche

Sonntags um 9.30 Uhr

Donnerstags um 20.00 Uhr

Die Gottesdienste in Bad Saulgau finden in unserer Kirche in der Kramerstr. 12 statt! (Parkmöglichkeit auch auf dem Friedhofsparkplatz). Zu allen Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen!

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um Voranmeldung beim Vorsteher Christian Föll, Tel. 07524-9939943.

Infos: www.nak-sued.de oder www.nak.org

Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Eucharistiefeiern im Schönstatt-Zentrum

Sonntag, 10.00 Uhr

Jeden 1. Freitag, 19.00 Uhr

jeweils Eucharistiefeier im Haus

Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag, 18.00 bis 18.45 Uhr, sowie nach der Eucharistiefeier jeweils im Pater Kantenich-Zimmer im Haus. Während dem Angebot „Ich hör dir zu – Gespräch, Gebet, Seelsorge“ (siehe Flyer im Schönstatt-Zentrum) gibt es auch die Möglichkeit bei Msgr. Schmid und Pfr. Baumann zu beichten.

Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung: Dienstag 8.00 – 9.30 Uhr (während der Schulzeit)

Stille Anbetung: Mittwoch 17.00 – 22.00 Uhr

Donnerstag 19.00 – 22.00 Uhr

Freitag 10.00 Uhr bis

Sonntag 18.00 Uhr durchgehend

An jedem 18. des Monats 17.00 – 19.00 Uhr

Bündnisfeier mit Verbrennen der Krugpost

An jedem 18. des Mon. 19 Uhr in der Kapelle

Vereine & Institutionen

Kindergartenkinder basteln Fasnets-Deko für den Wohnpark St. Vinzenz

Fasnetsfreude von den Jüngsten für die Ältesten

AULENDORF – Bunte Girlanden, fröhliche Fensterbilder und lustige Hütchen für die Tische – zur großen Freude der Bewohnerinnen und Bewohner hat die Fasnet im Wohnpark St. Vinzenz Einzug gehalten. Gebastelt haben die Sachen die Kinder und Erzieherinnen während der Notbetreuung in den städtischen Kindergärten „Villa Wirbelwind“ und „Schatzkiste“.

Monique Tunger und Violetta Scharf haben – unter Einhaltung der Hygienevorschriften – im Namen ihrer Kolleginnen und der fleißigen Kinder im Eingangsbereich des Wohnparks die bunten Basteleien an Lydia Zimmermann (Hauswirtschaftsleitung) und Andrea Vunc (Pflegedienstleitung) übergeben. Mit dabei waren auch die Bewohnerfürsprecherin Lydia Schmidt und Bruno Zorell vom Wohnen mit Service. Die Freude war bei allen groß. „Das ist wirklich eine ganz tolle Sache“, sagt Lydia Zimmermann. „Die fröhlich bunte Deko bringt so viel Atmosphäre und das tut allen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, aber auch unseren Mitarbeitenden gerade jetzt gut. Die Fasnet ist halt hier in Aulendorf ein ganz wichtiger Höhepunkt im Jahr.“ Wegen der aufgetretenen Infektionen fehlte dem Team bisher die Zeit zum Basteln. Umso dankbarer sind sie für das Engagement der Kindergärten. Im Wohnpark hat die fünfte Jahreszeit jetzt Einzug gehalten.



Bildunterschrift (von links): Pflegedienstleiterin Andrea Vunc, Bewohnerfürsprecherin Lydia Schmidt und Bruno Zorell aus dem Wohnen mit Service freuen sich über die Fasnetspost, die Monique Tunger und Violetta Scharf aus dem Kindergarten „Schatzkiste“ im Wohnpark St. Vinzenz vorbeibracht haben. Foto: Gottfried Brauchle/St. Elisabeth-Stiftung

WOCHENMARKT
Jeden Donnerstag in Aulendorf



Rheumaliga Aulendorf – Online-Kurse

Leider ist es der Rheumaliga Aulendorf immer noch nicht möglich die Gymnastikkurse wie gewohnt stattfinden zu lassen, deshalb gehen wir neue Wege und bieten ONLINE-Gymnastikkurse an. Die Kurse werden von Birgit Stangassinger, Physiotherapeutin und Pilates-Lehrerin, begleitet. Die Teilnehmer benötigen nur ein internetfähiges Endgerät, ein bisschen Platz für eine Matte/ Decke und Lust sich zu bewegen.

Bewegt von Zuhause – Eine Mitmachgymnastik der Rheumaliga für Ältere

Kursdaten: 5 Einheiten immer montags von 17.00-18.00 Uhr. Start am 22. Februar.

Gebühren: 15 Euro für Mitglieder der Rheumaliga, 20 Euro für Nichtmitglieder

Pilates für 60+

Kursdaten: 5 Einheiten immer donnerstags 8.30–9.30 Uhr. Start am 25. Februar

Gebühren: 15 Euro für Mitglieder der Rheumaliga, 20 Euro für Nichtmitglieder

Anmeldung und weitere Infos über Mail an: stangassinger.b@web.de oder telefonisch über Fr. Witt, Rheumaliga: 07582-8001576.

Gemeinschaft Dornbusch

... wenn Glaube neuen Dimensionen inneren Friedens hätte ...

... wenn dein Mut stärker wäre als deine Unsicherheit ...

aufbrechen

Unter diesem Titel lädt die Gemeinschaft Dornbusch aus Zollenreute zu Online-Exerzitien ein.

Die Vereinsamung in den Pandemiezeiten nimmt stetig zu. Mit den Online-Exerzitien möchte die Gemeinschaft dem entgegen wirken, es werden Impulse gegeben für das eigene Leben und Austausch ermöglicht. Es geht darum Zuversicht zu finden für die eigene Identität und eine lebendige Spiritualität. Die Exerzitien bestehen aus zwei Teilen, die einzeln oder als Paket gebucht werden können.

Teil 1 hat die Exodusgeschichte Israels als Grundlage. Er beginnt am 17. Februar und geht bis 28. März. Wöchentlich stehen zwei Audioimpulse zur Verfügung, die nach eigenen zeitlichen Möglichkeiten gehört werden können. Dazu gibt es zwei Onlinemeetings zum Austausch und für Fragen. Die Kosten betragen € 95,00, dazu gibt es ein Willkommenspaket mit Begleitheft und weiteren Überraschungen.

Teil 2 beginnt am 28. März und endet am Ostersonntag, 4. April. Täglich gibt es einen Audioimpuls. Die Impulse gehen den Weg Jesu durch die Passionswoche mit, der eine Einladung zur Lebendigkeit ist trotz der bitteren Erfahrungen, die Jesus in dieser Zeit machen musste.

Dieser Kurs kostet € 25,00. Als gemeinsa-

mer Abschluss kann ein Zoom-Meeting am Dienstag, 6. April genutzt werden.

Weitere Informationen und Anmeldung über www.dornbusch-gemeinschaft.de.

Die Dornbuschgemeinschaft ist eine Lebensgemeinschaft und Verein innerhalb der Evang. Landeskirche und ökumenisch ausgerichtet.

Schulen & Kindergärten

Volkshochschule Oberschwaben



Aulendorf · Altshausen
Bad Buchau · Bad Saulgau
Bad Schussenried

Neues aus der vhs Oberschwaben: Aktuelle Situation und freie Plätze in Online-Kursen

Der aktuelle Lockdown, der bis zum 15.02.2021 terminiert ist, bedingt auch die Schließung der vhs Oberschwaben. Da noch nicht absehbar ist, welche Entscheidungen für die Zeit danach von der Landesregierung getroffen werden, können wir auch noch keine Aussage über die nach diesem Datum geplanten Präsenzkurse machen. Aktuelle Informationen bekommen Sie immer auf unserer Homepage. Einige Angebote haben wir zu Online-Kursen umgewandelt.

Hier gibt es noch freie Plätze:

Online-Kurse Excelkurs für den Hausgebrauch (Programm: MS Teams)

211-50117 Brigitte Schneider Excel ist nicht nur etwas für Profis. Lernen Sie in dem Kurs Grundlagen im Umgang mit der Tabellenkalkulation Excel und wichtige Grundfunktionen kennen. Diese können auch im Privatgebrauch hilfreich sein. Anwendungsbeispiele sind etwa das Anlegen von Adressdatenbanken, das Überwachen des Strom- und Wasserverbrauchs im Haushalt oder des Benzinverbrauchs Ihres PKWs, das Erstellen von Arbeitszeitrückstellungen, die Verwaltung der Ein- und Ausgaben und einiges mehr. Die dafür erforderlichen und im Kurs vermittelten Themen im Überblick: Erstellen, bearbeiten und formatieren von Tabellen; Rechnen mit Rechenoperatoren und Erarbeiten einfacher Formeln; - Wichtige Funktionen wie beispielsweise Autosumme und Anzahl; Rechnen mit verschiedenen Bezugsarten; Besonderheiten beim Rechnen mit Uhrzeiten. **Mo, 22.2.2021, 18:00 - 21:00 Uhr, 4 Abende, 16,00 €**

Online-Kurse: Termine, Kontakte und Mails im Griff mit Outlook 2019 (Microsoft 365); (Programm: MS Teams)

211-50135 Brigitte Schneider Outlook ist mehr als ein E-Mail-Programm. Mit Outlook können Sie Ihre Kontakte speichern und diese beispielsweise in Word weiterverwenden. Sie sind in der Lage, Ihre Termine zu verwalten und auf Wunsch mit dem Smartphone zu synchronisieren. Außerdem behandelt der Kurs wichtige Grundlagen im

Umgang mit E-Mails, das Versenden von Anhängen und das Anlegen von neuen Ordnern und Kalendern sowie unterschiedliche Druckoptionen. **Mi, 24.2.2021, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 Abende, 8,00 €; 73,00 €**

Online-Kurse: Effektives Zeitmanagement für weniger Stress im Alltag (Programm: ZOOM)

211-50702 Anja Harsch

Gute Freunde, die sich gerne wieder mit Ihnen treffen wollen, aber Ihr Terminkalender ist schon voll? 142 ungelesene E-Mails? Keine Zeit für sich selbst? Gerade in der heutigen, schnelllebigen Zeit kämpft fast jeder mit Zeitproblemen. Im Kurs lernen Sie nicht nur erprobte Zeitmanagementmethoden, wie etwa die ALPEN-Methode oder das Eisenhower-Prinzip kennen, sondern können diese auch gleich bei Ihrer Alltagsplanung anwenden. Eine Stunde Mittagspause nach Absprache. **Sa, 27.2.2021, 09:00 - 16:00 Uhr, 8,00 €; 57,00 €**

Die Teilnehmer*innen erhalten rechtzeitig vor Kursbeginn die Zugangsdaten per Mail. Es werden entweder die Konferenzprogramme ZOOM, Microsoft Teams oder die vhs Cloud genutzt. Sie benötigen zuhause einen PC/Laptop, eine Kamera und Headset bzw. Mikrofon/Lautsprecher und eine stabile Internetverbindung.

Das gesamte Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs.oberschwaben.de auch als Blätterkatalog. Programmänderungen und Kursverschiebungen sind in der aktuellen Situation immer möglich, bitte informieren Sie sich vor der Anmeldung auf der Homepage, wo sie Änderungen immer unter „Aktuelles“ finden. Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben aber auch telefonisch oder per E-Mail zu den üblichen Geschäftszeiten zu Verfügung: Tel: 07525 9239340; E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de



Noch Fragen?!

Am 29. Januar fand der erste virtuelle Info-Abend der Edith-Stein-Schule Ravensburg & Aulendorf statt. Vielen Dank für das große Interesse. Sämtliche Informationen, Videoclips und Präsentationen zu den Schularten und den Bildungsangeboten der Edith-Stein-Schule stehen Ihnen selbstverständlich auch weiterhin auf unserer Homepage www.ess-rv.de zur Verfügung.

Sie haben sich bereits umfassend auf unseren Seiten informiert und haben noch offene Fragen zum beruflichen Gymnasium oder zu den Berufskollegs? Diese beantworten wir Ihnen gerne jeden Freitag im Video-Chat: Video-Chat mit der Abteilungsleiterin **berufliches Gymnasium**, Frau Brigitte Schürmann, immer **freitags von 15.00 bis 15.30 Uhr**

Video-Chat mit der Abteilungsleiterin **Berufskollaegs**, Frau Maika Kurzawa, immer **freitags von 15.30 bis 16.00 Uhr**

Die Links zu den Video-Chats finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage www.ess-rv.de.



Noch Fragen?!

Wir antworten im Video-Chat

Berufliches Gymnasium
immer freitags, 15:00-15:30 Uhr

Berufskolleg
immer freitags, 15:30-16:00 Uhr

Informationen

Krankenkassen und Sozialministerium beschließen Regelung für Fahrten in Impfzentren

Menschen mit eingeschränkter Mobilität profitieren

Stuttgart, 29.01.2021. Die Krankenkassen in Baden-Württemberg und das Ministerium für Soziales und Integration einigen sich auf Regelungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, die nicht selbstständig zu einem der Impfzentren gelangen können. Demnach kann jeder, der auch heute schon beispielsweise Fahrten zum Hausarzt von der Krankenkasse bezahlt bekommt, auch für den Weg zum Impfzentrum die Möglichkeit einer sogenannten Krankenfahrt nutzen. In diesen Fällen sollte grundsätzlich eine ärztliche Verordnung vorliegen, die beim Hausarzt auch telefonisch erfragt werden kann. In der ersten Gruppe der Impfberechtigten sind Menschen, die älter als 80 Jahre sind.

Sozialminister Manne Lucha begrüßt die Einigung: „Ich bin sehr froh, dass wir den Menschen mit eingeschränkter Mobilität nun eine unbürokratische Möglichkeit eröffnen, die Impfzentren im Land zu erreichen. Dies ist umso wichtiger, weil in den nächsten Wochen und Monaten deutlich mehr Impfstoff zur Verfügung stehen soll und die Impfzentren im Land dann wesentlich stärker ausgelastet sein werden.“ Seitens der Krankenkassen betont Johannes Bauernfeind, Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg: „Die gesetzlichen Krankenkassen sorgen seit Beginn der Pandemie gern und mit großem Engagement dafür, einen bestmöglichen Schutz für exponierte und vulnerable Gruppen zu ermöglichen und gleichzeitig die Weiterverbreitung des Virus möglichst effektiv zu verhindern. Dazu zählt

auch, dass diese Gruppen möglichst ohne große Hindernisse die Impfzentren erreichen.“ Biggi Bender, Leiterin der vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg, betont für die B 52-VerbändeKooperation im Land: „Mit dieser Einigung zeigen die verantwortlichen Institutionen erneut, dass angesichts der Pandemie schnelle und unbürokratische Wege möglich sind. Wir alle wollen, dass die Pandemie möglichst schnell zu Ende ist, die Impfung ist dabei ein sehr wichtiger Baustein. Deshalb muss auch garantiert sein, dass ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen ihren Impftermin wahrnehmen können.“

**Landratsamt
Ravensburg**

Großer Malwettbewerb im Rahmen der Aktion „Blühender Landkreis Ravensburg“

Die Aktion „Blühender Landkreis Ravensburg“ ruft zum großen Malwettbewerb für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren auf. Unter dem Motto „In unserm Garten lebt und blüht es“ können die Bilder bis spätestens 14. März beim Landschaftserhaltungsverband Ravensburg eingereicht werden. Alle fristgerecht eingegangenen Bilder werden Ende März von einer Jury bewertet. Die Leitung der Jury übernimmt Landrat Harald Sievers. Nach Altersgruppen getrennt gibt es attraktive Preise wie zum Beispiel ein GEOlino Jahresabo, eine Hängematte oder ein Fernglas zu gewinnen.

Haben Sie bis jetzt noch kein Saatgut bestellt und würden sich auch über einen bunt blühenden Bereich in Ihrem Garten freuen, so gibt es eine gute Nachricht: Die Initiatoren weisen darauf hin, dass auf der neu gestalteten Kampagnenseite www.bluehender-landkreis.org weiterhin kostenloses Saatgut für die hiesigen Gärten und Balkone bezogen werden kann. Neben der in den letzten zwei Jahren erfolgreich erprobten Blümmischung wird dieses Jahr auch erstmals eine Küchen- und Heilkräutermischung angeboten.

Ausführliche Informationen sowie die Teilnahmebedingungen zum Malwettbewerb finden interessierte Familien auf www.bluehender-landkreis.org - Einsendungen per Post (DIN A4-Format) unter Nennung von Heimatort, Alter und Name bis zum 14. März 2021 an LEV Ravensburg, Stichwort „Malwettbewerb“, Frauenstraße 4, 88212 Ravensburg. Alternativ per E-Mail an info@lev-ravensburg.de. Wer auf der Suche nach weiteren Ideen gegen „Langeweile zu Hause“ ist, kann auch die neu erstellte Mitmachseite der Biodiversitätsstrategie unter www.naturvielfalt-rv.de/mitmachen aufrufen. Die Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg bezieht zahlreiche regionale Akteure in ihr Handeln ein. Die Personalstellen der Strategie sind beim Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ravensburg e.V. ansässig. Im Rahmen der Strategie zur Stär-

kung der biologischen Vielfalt im Landkreis Ravensburg wird dieses Projekt mit Mitteln der Kreissparkassenstiftung Ravensburg unterstützt.

Weitere Informationen zur Biodiversitätsstrategie finden Sie unter www.naturvielfalt-rv.de

Der EnBW-Macher-Bus fährt auch 2021 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort

Bewerbungsfrist für ehrenamtliche und gemeinnützige Projekte läuft bis 19. März 2021

Neues Katzenaußengehege im Tierheim, eine Jurte als Schutzunterkunft für den Naturkindergarten und ein renoviertes Atelier für die kunsttherapeutische Begleitung von Kindern krebserkrankter Eltern: Die Macher*innen von EnBW haben auch im letzten Jahr kräftig angepackt und gemeinnützige Projekte in Baden-Württemberg umgesetzt. Über 20 Projekte hat das EnBW Macher-Bus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2021 juckt es den freiwilligen Helfer*innen schon wieder in den Fingern spannende Herzensprojekte anzugehen.

Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 19. März 2021 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg ansässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien - „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ - einordnen lassen. Eine interne Jury aus EnBW Mitarbeiter*innen wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 7. bis 20. Mai 2021 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher*innen dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 Euro, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können. Die EnBW beobachtet die Entwicklung zum Coronavirus (COVID-19) sehr genau. Falls erforderlich, erfolgt die Umsetzung der Projekte auch unter Einhaltung geltender Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen. Für Bewerbungen ist es auf jeden Fall von Vorteil, wenn sich das Wunschprojekt im Freien umsetzen lässt. Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.enbw.com/macherbus



**DEN OPTIMALEN DIENST-
PLAN WIRST DU NIE HABEN.**

**DIE OPTIMALE EINSTELLUNG
HAST DU LÄNGST.**

Wir möchten alles dafür tun, dass Dienstpläne besser und verlässlicher werden. Daran arbeiten wir mit Hochdruck. Gerne auch mit dir!

Komm in den Wohnpark am Schloss als:

**HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT
(m/w/d) in der Tagespflege**

Altenhilfe, in Bad Waldsee, 40 - 60 %, unbefristet

PFLEGEHILFSKRAFT (m/w/d)

Altenhilfe, in Bad Waldsee,
80 - 100 %, unbefristet

**PFLEGEFACH-
KRAFT (m/w/d)**

Altenhilfe, in Bad Waldsee,
Teilzeit/ Vollzeit, unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

#komminsteam

Wir freuen uns auf deine
Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung

menschlich ehrlich



**PRÄZISION, EFFEKTIVITÄT UND
MENSCHLICHKEIT – IN SERIE,
AM PROTOTYP UND IM UMGANG.**

intra tec

Systemlösungen in Metall

Intratec ist ein inhabergeführtes, mittelständisches Blechbearbeitungs-Unternehmen mit dem Schwerpunkt Edelstahlverarbeitung. Bei uns hat jeder die Möglichkeit sich voll einzubringen – und so etwas zu erreichen.

WIR SUCHEN MITARBEITER*INNEN IM BEREICH:

- **Zerspanungsmechanik für unsere Fräszentren**
Sie erarbeiten Sonderlösungen an einem anspruchsvollen Maschinenpark (z.B. Hurco, AXA, Mazak) und bedienen verschiedene Dreh- und Fräsmaschinen.
- **Konstruktionsmechanik (Feinblechtechnik)**
Sie haben einen Abschluss als Metallbauer, Schweißer oder Konstruktionsmechaniker und verfügen über Berufserfahrung in den Bereichen Schweißen, WIG-Schweißen, Rohre, Edelstahl, Fein- und Dünnblech
- **Schneiden und Kanten**
Sie haben eine Ausbildung als Metallfacharbeiter? Gerne lernen wir Sie auf den Laserschneidanlagen für Rohre und Bleche und unseren Kantmaschinen ein. Dann bringen Sie unsere Bleche in Form!

Werden Sie Teil des Intratec Teams und bringen Sie Ihr Know-How bei der Fertigung von hochwertigen Stahl- und Metallbaukonstruktionen für unsere Kunden in der Pharmabranche und dem HighEnd-Maschinenbau ein.

FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR 2021:

- **Konstruktionsmechanik
(Fachrichtung Feinblechtechnik)**
Komm zu uns und lerne von den Besten!

Intratec Team GmbH

Im Stampf 12 · 88361 Altshausen · T: 07584 92155-0
bewerbung@intratec.team · www.intratec.team

M Saulgauer Str. 3
88326 Aulendorf
Tel. 075 25/522

Druckerei Marquart
Satz · Druck · Verarbeitung GmbH

Hundeschule für:
Welpen, Junghunde, Erwachsene und Seniorenhunde. Alle Rassen!

Hundepsychologie:
Hilfe bei Verhaltensauffälligkeiten wie: Jagen, Ängste, Aggressionen.

Hundepension:
Alle Rassen, Ausbildung möglich

**Ausbildung zum
Hundetrainer/Hundepsychologe**

Infos: 0 75 05/95 62 41
www.hundezentrum-loeser.de

SANFT
MODERN
SCHNELL

Gerdas Blumenstudio

**Valentinstag
So, 14.02.2021**

Wegen der aktuellen Situation dürfen wir unser Geschäft am Valentinstag leider nicht öffnen.

Daher bieten wir Ihnen einen Bestell-, Abhol- und Lieferservice an.

Gerne sind wir für Sie da:
Sa: 8.30 – 13.00 Uhr
So: 8.30 – 12.00 Uhr
Bestellen Sie telefonisch unter: **07525/8275**

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

**Gerdas Blumenstudio,
Bachstraße 11, 88326 Aulendorf**

Aulendorfer Ehepaar

60+ wünscht sich eine langfristige Bleibe zum Frühjahr/Sommer. Wir sind seriös, finanziell gesichert, jung geblieben, ruhig, NR, keine HT und **suchen eine 3-4-Zimmer-Whg. in Aulendorf.**

Tel. 0 75 25 / 9 23 36 60

Auto Beck

Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)

Wir sind die Profis und für Sie da!

Kornhausstraße 4
88326 Aulendorf
Telefon 075 25/84 05
Telefax 075 25/89 50
Mobil 01 71/3 14 35 48
Beck@autobeck.de

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

www.v-bs.de



Wir sind eine erfolgreiche Genossenschaftsbank mit einer Bilanzsumme von rund 1,2 Mrd. Euro. Unsere 237 Mitarbeiter betreuen 56.300 Kunden – davon 33.000 Mitglieder – in 14 Geschäftsstellen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unser Beratungszentrum in Aulendorf in Vollzeit einen

Kundenberater (m/w/d)

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Sie möchten mit uns im Vorfeld über die Stelle sprechen?

Unsere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.v-bs.de/stellenangebote

Dort erhalten Sie viele weitere Informationen zu der Stelle und zu unseren umfangreichen Mitarbeitervorteilen.



Sie passen zu uns, wenn Sie eine abgeschlossene Bankausbildung absolviert haben. Als aufgeschlossene Persönlichkeit suchen Sie für Ihre Kunden Finanzlösungen, die zu deren Leben passen.

Wir bieten Ihnen überdurchschnittliche Sozialleistungen, eine attraktive Altersvorsorge und vieles mehr. Und wer Lust hat, lernt in unserem Yoga-Kurs noch die Heldenstellung. Interesse? Dann einfach bewerben!

Wir freuen uns auf Sie!

Hören begeistert!



Gut hören mit auric!

Kompetente unverbindliche Beratung

Kleinste Im-Ohr-Geräte

Modernste Akku-Hörgeräte

Auszug aus unserem Leistungsangebot:

- Kostenloser Hörtest
- Probetragen von aktuellen Hörgeräten
- Hörgeräte aller Hersteller
- Gehör- und Schwimmschutz

auric Hörcenter in Bad Schussenried
Bahnhofstraße 16 • Telefon (07583) 40 07 67 4
bad-schussenried@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9 - 13 Uhr und nach Vereinbarung

www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried

DÄCHER VON

BRAIG GmbH

Wir bilden aus!



Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

- Ziegeldacheindeckung
- Balkonsanierung
- Dachbegrünung
- Flachdachabdichtung
- Terrassensanierung
- Blecharbeiten
- Tiefgaragenabdichtung
- Asbestsanierung
- Dachwartungen

Dächer von Braig GmbH Telefon +49 (0) 751 - 63741
Bucherweg 12 E-Mail info@daecher-von-braig.de
88255 Baienfurt Internet www.daecher-von-braig.de

ANWALTSKANZLEI SCHMID

JOSEF SCHMID
RECHTSANWALT

HAUPTSTRASSE 41 TEL. 07525/7622
88326 AULENDORF FAX 07525/2848

MOBIL 0171/7102081
WWW.RASCHMID.DE



Hindenburgstraße 82 • 88361 Altshausen • Tel.: 07584/2334 • info@romanvogler.de

- Grabdenkmale
- Brunnen
- Naturstein für Ihr Zuhause

Qualität und Design aus Naturstein



Wirtshaus Schalander
Hauptstr. 32, 88326 Aulendorf

SCHALANDER Ihr Lieblings-Essen zur Abholung
WIRTERHAUS Fr-So 17 h-19.30 h | So 11.30 h-13.30 h

- Großer Salat | Grill-Gemüse | Oliven | Balsamico-Dressing € 11,90
- Thai Curry-Linsen | Basmati-Reis | Cashews | Korianderöl € 11,90
- wahlweise mit Lachsfilet oder Black Tiger Gambas zzgl. € 7,00
- Schnitzel 'Piltzner Art' | Reibolf-Pilzrahmsoße | Kroketten € 11,90
- Schnitzel 'Wiener Art' (glutenfrei mgl.) | Pommes & Ketchup € 11,90
- Hirsch-Edelgulasch in 'Reibolf-Soß' mit Preiselbeer-Birne
- Blaukraut | Serviettenknödel | Butterbrösel € 16,90
- Pulled Pork - gezupfter Schweinebraten | Schwäbischer
- Coleslaw | Barbecue-Sauce | Süßkartoffel-Pommes € 13,90

Valentinstags-Dinner (14.2) + Aschermittwochs-Spezialitäten (17.2)

Mi bis Fr 11.30 h-13.30 h: Gesonderte Mittagstisch-Karte

Betriebsurlaub von 18.02. - 02.03.2021!

07525/921 35 20 www.schlossbrauerei-aulendorf.de

Wir haben **geöffnet!**

Huchlers BauFachMarkt
Huchlerstraße 10, 88326 Aulendorf
Telefon 07525 9254 0 • Fax 9254 30

Druckerei Marquart
Satz · Druck · Verarbeitung GmbH

Saulgauer Str. 3 • 88326 Aulendorf
Telefon 07525/522 • Fax 07525/547
e-mail: info@druckerei-marquart.de